

LUSTAT-Bevölkerungsszenarien 2023–2050

Factsheet

Modellansatz

Die LUSTAT-Bevölkerungsszenarien für den Kanton Luzern (Stand Dezember 2023) sind Modellberechnungen, welche die Entwicklung der ständigen Wohnbevölkerung auf kantonaler, regionaler und kommunaler Ebene für den Zeitraum von 2023 bis 2050 fortschreiben. Als Anfangsbestand dient den Szenarien die ständige Wohnbevölkerung per 31.12.2022 inklusive der Personen mit Schutzstatus S.

Sowohl das kantonale als auch das kommunale Modell basieren auf der sogenannten Komponentenmethode, nach der ein gegebener Anfangsbestand der Bevölkerung aufgrund von natürlichen Bevölkerungsbewegungen (Geburten, Sterbefälle) und Wanderungsbewegungen (Zu- und Wegzüge) fortgeschrieben wird. Geburten und Zuzüge werden zum Anfangsbestand addiert, Sterbefälle und Wegzüge subtrahiert, woraus sich in der Jahresbilanz ein Endbestand ergibt, der zugleich den Anfangsbestand des Folgejahrs bildet. Die Einbürgerungen und der Bürgerrechtserwerb durch Geburt werden in den Modellberechnungen ebenfalls berücksichtigt. Diese Komponenten bewirken jedoch keine absoluten Veränderungen, sondern strukturelle Verschiebungen in den Bevölkerungsbeständen. Neben der räumlichen Differenzierung wird die auf diese Weise fortgeschriebene ständige Wohnbevölkerung unterschieden nach Alter (Altersjahre von 0 bis 100+), Geschlecht und Nationalität (CH-/ausländische Wohnbevölkerung).

Ein wesentliches Merkmal der LUSTAT-Bevölkerungsszenarien ist ihr 2-stufiger Modellierungsansatz. In einem ersten Schritt wird das kantonale Szenario berechnet. Hier wird die Entwicklung der Wohnbevölkerung unter der Annahme von Modellparametern fortgeschrieben. In einem zweiten Schritt wird das kantonale Szenario für die einzelnen Gemeinden desaggregiert, wobei einzelne Gemeinden wiederum zu Regionen zusammengefasst werden. In diesem nachgelagerten Schritt wird die Verteilung der kantonalen Ergebnisse auf die statistischen Analyseregionen und Gemeinden des Kantons Luzern vorgenommen. Es bleibt damit gewährleistet, dass die Summe der regionalen und kommunalen Bevölkerungsbestände für jedes Szenarijahren exakt mit der Bevölkerungsbilanz für den gesamten Kanton Luzern übereinstimmt (Top-down-Prinzip).

Modellannahmen

Für die kantonalen, regionalen und kommunalen Szenarien wurden jeweils drei Varianten berechnet, welche sich in den zugrundeliegenden Hypothesen unterscheiden. Sie berücksichtigen Modellannahmen, welche auf demografischen und sozioökonomischen Trends der letzten Jahrzehnte beruhen.

- Die Modellberechnungen beruhen auf Hypothesen des Bundesamts für Statistik (BFS) für den Kanton Luzern über die zukünftige Entwicklung von Fertilität, Sterblichkeit, Ein- und Auswanderungen sowie des Erwerbs des Schweizer Bürgerrechts. Diese Komponenten stammen aus der 8. Serie der Bevölkerungsszenarien. Die Abweichungen zwischen den Ergebnissen der vom BFS berechneten Szenarien für den Kanton Luzern aus dem Jahr 2020 und den aktuellen von LUSTAT berechneten Szenarien sind darauf zurückzuführen, dass unterschiedliche Anfangsbestände der Bevölkerung verwendet werden.
- Für die Bevölkerungsszenarien der einzelnen statistischen Analyseregionen und Gemeinden werden zusätzlich Einflussfaktoren berücksichtigt, die aufgrund lokaler Gegebenheiten begünstigend oder hemmend auf die kantonalen Fortschreibungskomponenten wirken. Dadurch wird die kantonale Entwicklung der Geburten sowie der Ein- und Auswanderungen nach unten oder nach oben korrigiert. Es handelt sich um folgende gemeinde- oder regionsspezifischen Einflussfaktoren:
 - Geburtenhäufigkeit gemäss empirischer Beobachtung der letzten 10 Jahre (2013–2022)
 - Wohnungsbau/-angebot und Wohnortattraktivität als Treiber der Wanderungsbewegungen
 - Wohnortattraktivität, ermittelt über die Teilindikatoren Verkehrserschliessung (ÖV und MIV), und regionale Wanderungssaldi gemäss empirischer Beobachtung der letzten fünf Jahre (2018 - 2022)

Bei den Todesfällen und den Einbürgerungen wird hingegen die kantonale Entwicklung unverändert auf die einzelnen Gemeinden übertragen.

Angebote

Die Ergebnisse der LUSTAT-Bevölkerungsszenarien stehen Interessierten in unterschiedlichen Ausführungen zur Verfügung:

- LUSTAT-Online-Angebote:
Datenportal: <https://www.lustat.ch/daten?fachbereich=153&unterbereich=298>
- Standardauswertungen mit umfangreichen Analysetabellen für alle oder ausgewählte Gemeinden und Analyseregionen sowie für den gesamten Kanton Luzern zu Preisen zwischen 200 Franken zzgl. MWST (für eine Gemeinde und eine Variante) und 950 Franken zzgl. MWST (Komplettpaket mit allen Gemeinden und alle Varianten). Die Standardauswertungen beinhalten alle Fortschreibungsjahre nach 5-Jahres-Altersgruppen, Geschlecht und Nationalität (CH-/ausländische Wohnbevölkerung) sowie die Bevölkerungsbilanzen (Geburten, Sterbefälle, Wanderungssaldi, Einbürgerungen und Bestände).
- Daten in Rohform als Open Government Data:
Opendata.swiss: [Szenarien zur Bevölkerungsentwicklung der Luzerner Gemeinden | opendata.swiss](#)

- Individuelle Auswertungen (Preise nach Aufwand):
<https://www.lustat.ch/services/auskunft-dienstleistungen>

Auskunft

LUSTAT Statistik Luzern, auskunft@lustat.ch, Tel. 041 228 56 35